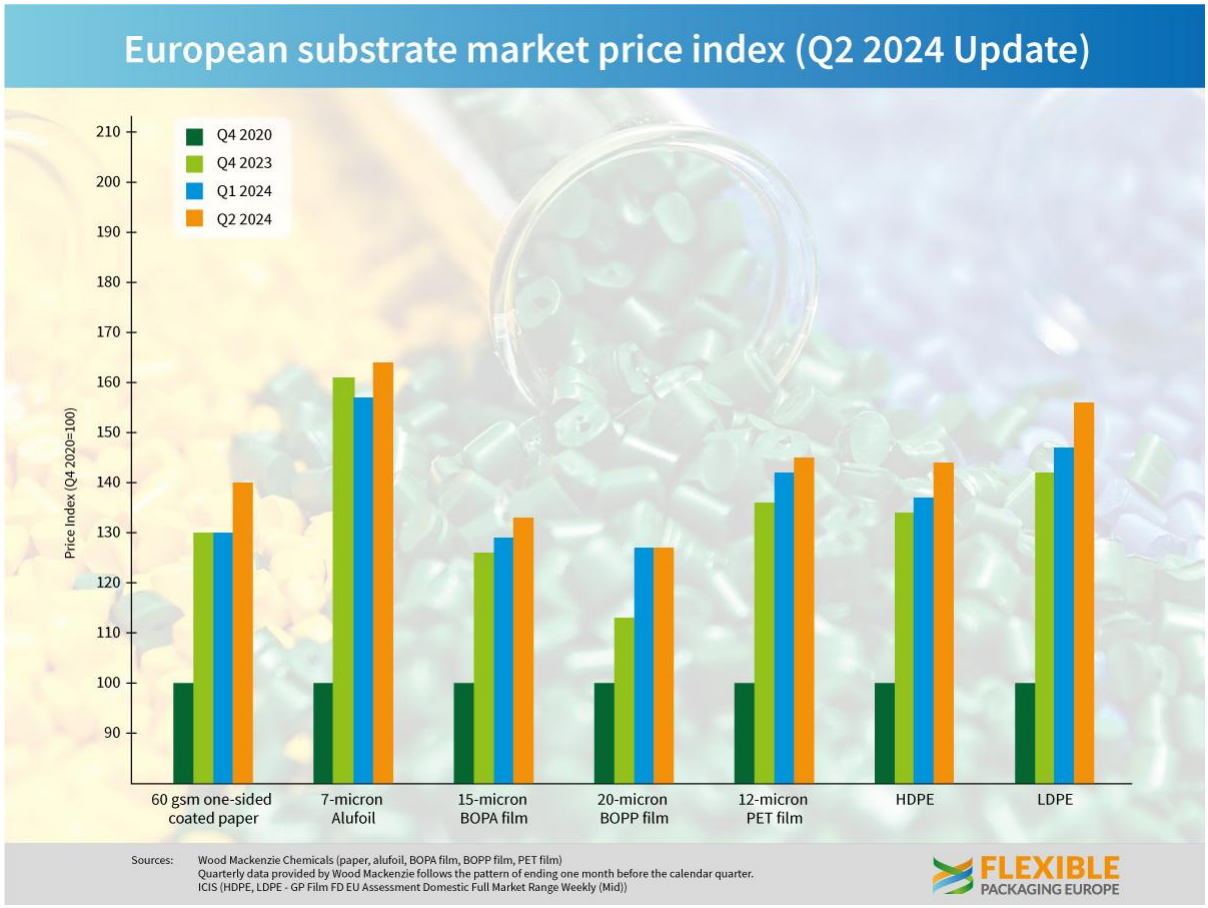
Pressemitteilung

Juli 2024

Stärkere Nachfrage und Kostenfaktoren führen zu einem Anstieg der Preise für flexible Verpackungen in Europa im 2. Quartal 2024

Der Preis für flexible Verpackungsmaterialien in ganz Europa setzte den langsamen Anstieg des ersten Quartals fort, da die Nachfrage nach den meisten Substraten in den drei Monaten bis Ende Juni 2024 weiter stieg. Die Preise wurden auch durch angebotsseitige Kostensteigerungen sowohl bei Rohstoffen als auch bei Logistikdienstleistungen beeinflusst.

Spitzenreiter bei den Preissteigerungen war einseitig gestrichenes 60 g/m²-Papier, das im zweiten Quartal um fast 10% im Vergleich zu den vorangegangenen drei Monaten und um etwa 40% über dem Benchmark von 100% für das erste Quartal 2020 lag. LDPE legte um 6% zu, liegt aber immer noch 56 % über dem Niveau des vierten Quartals 2020, während HDPE um 5% zulegte und damit 42% über der Benchmark liegt. Sieben-Mikron Aluminiumfolie kletterte ebenfalls um 5%, gefolgt von einem Preisanstieg von 3 % bei BOPA-Folie mit 15 Mikrometern und 2% bei PET-Folie mit 12 Mikrometern. Nur die 20-Mikron-BOPP-Folie widersetzte sich dem Aufwärtstrend und blieb stabil.



Flexible Packaging Europe (FPE) | Part of AMS Europe e.V. | Mörsenbroicher Weg 200 | 40470 Düsseldorf | Germany
Phone: +49 211 387 326 02 | enquiries@flexpack-europe.org | www.flexpack-europe.org

LDPE, HDPE und 12-Mikron-PET sind inzwischen wieder auf dem Niveau von Anfang 2023, während alle anderen Materialien noch immer deutlich unter den damaligen Preisen liegen. Der Preis für 20-Mikron-BOPP ist in den letzten 12 Monaten jedoch relativ stabil geblieben.

Santiago Castro von Wood Mackenzie kommentierte die Zahlen wie folgt: „Die Preise, die im letzten Quartal in Europa für flexible Verpackungsmaterialien gezahlt wurden, waren größtenteils auf Angebotsfaktoren wie höhere Rohstoff- und Logistikkosten zurückzuführen. Die Preise für BOPP-Folien blieben im Durchschnitt unverändert, da die Nachfrage entlang der gesamten PP-Lieferkette schwächer als erwartet ausfiel, was den Kostendruck minimierte. Die Nachfrage nach flexiblen Verpackungen ist im zweiten Quartal weiter gestiegen, und die meisten Anwendungen zeigen Anzeichen einer Verbesserung. Dennoch wird die Nachfrage von vielen weiterhin als schwach bezeichnet."

„Für einige Substrate werden weitere Preissteigerungen erwartet, die wiederum durch angebotsbedingte Faktoren getrieben werden", erklärte er.

Guido Aufdenkamp, geschäftsführender Direktor von FPE, fügte hinzu: „Die langsame Erholung der Nachfrage ist eine willkommene Nachricht, aber die Preiserhöhungen, die durch die gestiegenen Angebots- und Transportkosten verursacht werden, sind nicht vorteilhaft. Wir gehen davon aus, dass eine nachhaltigere Erholung wahrscheinlich ist, da der Abbau von Lagerbeständen beendet ist, aber die Kunden bleiben vorsichtig, da auch die Nachfrage nach Endprodukten immer noch schwach und unvorhersehbar ist. Geopolitische Probleme wie der Gazastreifen und die Ukraine sowie zunehmende Handelskonflikte sind ebenso wenig verschwunden wie einige der im ersten Quartal aufgetretenen Probleme in der Lieferkette, und sie werden die Produktionskosten weiter in die Höhe treiben. Insgesamt gibt es aber Anzeichen dafür, dass sich die Lage für die Anbieter von flexiblen Verpackungsmaterialien stabilisiert und sogar leicht verbessert."

Weitere informationen:
Patrick Altenstrasser, Leiter Kommunikation (altenstrasser@flexpack-europe.org)

About Flexible Packaging Europe

Flexible Verpackung Europa Flexible Packaging Europe (FPE) ist der Branchenverband, der die Interessen von mehr als 80 kleinen, mittelständischen Unternehmen und multinationalen Herstellern vertritt. Diese arbeiten mit mehr als 57.000 Mitarbeitern an mehr als 350 Standorten in ganz Europa. Auf die Mitgliedsunternehmen entfallen mehr als 85 % des europäischen Umsatzes mit flexiblen Verpackungen aus unterschiedlichen Materialien, hauptsächlich Kunststoff, Aluminium und Papier. Mehr als die Hälfte aller Lebensmittel, die auf den europäischen Einzelhandelsmärkten verkauft werden, sind mit flexiblen Verpackungen verpackt. Mehr Infos unter www.flexpack-europe.org